

# **„NATUR ERLEBEN - OHNE ABFALL!“**

Für Millionen von Urlaubern bedeutet das Allgäu Jahr für Jahr Erholung in einer naturnahen Landschaft von ungewöhnlichem Reiz. Bei vielen Abfällen können Sie dazu beitragen, dass sie umweltfreundlich entsorgt und verwertet werden. Tipps dafür finden Sie hier. Machen Sie mit! Damit Sie sich auch morgen noch in gesunder, intakter Natur erholen können. Denn weniger Abfall ist auch Erholung für die Natur.

## **7 Tipps für weniger Abfall:**

- **Einkaufen mit Sinn und Verstand!**  
Denken Sie schon beim Einkauf an die Entsorgung und kaufen Sie keine Produkte mit überflüssiger Verpackung.
- **Mehrweg statt Einweg!**  
Kaufen Sie Getränke bevorzugt in Pfand-Flaschen. Vermeiden Sie Einwegbehälter wie Dosen und Verbund-Verpackungen. Auch auf der Wanderung ist eine Pfandflasche oder eine wieder verwertbare Thermos- bzw. Feldflasche für Sie nur wenig mehr Last als eine Dose. Die Umwelt entlastet sie dagegen sehr.
- **Akkus statt Batterien!**  
Verzichten Sie möglichst auf quecksilberhaltige Batterien, z.B. in Fotoapparaten.
- **Intakte Natur statt Abfallspur:**  
Hinterlassen Sie beim Wandern keine „Abfallspur“. Nehmen Sie bitte alle Abfälle von der Wanderung wieder mit. Werfen Sie Restmüll in die Restmülltonne und die Wertstoffe in die entsprechenden Sammelbehälter. Letztere können Sie auch zum nächsten Wertstoffhof bringen. Der ZAK hat in seinem Verbandsgebiet 38 Wertstoffhöfe und über 530 Wertstoffinseln.
- **Frisch verpackt statt konserviert!**  
Kaufen Sie Obst und Gemüse, Fleisch und Aufschnitt frisch und unverpackt. Vermeiden Sie Konservendosen und folienverschweiste Lebensmittel.
- **Brotzeit zeitgemäß!**

Bewahren Sie Brot z.B. in Brotzeitdosen auf. Verzichten Sie auf Aluminium- und Frischhaltefolien.

- **Das Beste aus der Region!**

Bevorzugen Sie Produkte aus dem Oberallgäu. Sie gönnen sich damit nicht nur ganz neue Geschmackserlebnisse, sondern leisten einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft und zum Abbau der umweltbelastenden Ferntransporte.

## **Verhalten in der Natur**

### **Erhalten Sie das ökologische Gleichgewicht!**

Nehmen Sie Ihren Abfall grundsätzlich wieder mit. Abfallkörbe sind begehrte Futterplätze, die das natürliche Gleichgewicht bedrohen. In Fuchsmägen z. B. wurden bis zu 50% Müll gefunden.

### **Zu wertvoll zum Wegwerfen!**

Die meisten Abfälle sind zu wertvoll zum Wegwerfen, weil sie recycelt und wiederverwertet werden können. In den Abfallkörben im Wald können sie nicht getrennt gesammelt werden und gehen damit für die Wiederverwertung verloren.